

# Mint-Botschafterin für Mathematik und Naturwissenschaften

Die Kinderuni Saar wurde ausgezeichnet - obwohl die Mädchen und Jungen wegen Corona noch nicht wieder so studieren konnten wie in früheren Jahren.

VON JESSICA BECKER

**SAARBRÜCKEN** Am Mittwochabend ist die Kinderuni Saar zur Mint-Botschafterin des Jahres ernannt worden. Aus diesem Anlass durften die Organisatoren, ihr Team, Dozierende und eine ehemalige Kinderuni-Studentin an einer digitalen Feier mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) teilnehmen.

Mint ist die Abkürzung für die Unterrichts- und Studienfächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Die Botschafter des Jahres werden vom Verein Mint Zukunft ausgezeichnet, für dessen Initiative „Mint Zukunft schaffen“. Kanzlerin Merkel die Schirmherrschaft übernommen hat. Die Botschafter des Jahres werden für ihren Einsatz und ihr Engagement im Bereich Mint-Bildung ausgezeichnet.

Normalerweise kommen jedes Se-

mester insgesamt bis zu 3200 Kinder zu den drei bis vier Vorlesungen der Kinderuni Saar, die seit 2005 von der Saar-Uni in Kooperation mit der Saarbrücker Zeitung veranstaltet wird. Dozierende aus unterschiedlichen Fachgebieten erklären den Kinderuni-Studenten altersgerecht, worüber sie forschen. Bei den letzten Vorlesungen auf dem Campus der Uni berichtete unter anderem die Neurobiologin Susanne Meuser, warum Insekten wichtig für das Klima sind.

Doch dann traf die Corona-Pandemie auch die Kinderuni. Daher hatten die Organisatoren, Professor Markus Peschel und Stephanie O'Neal sowie ihr Team, in den vergangenen eineinhalb Jahren viele Hürden zu überwinden. Veranstaltungen durften nicht wie geplant auf dem Campus der Universität des Saarlandes stattfinden. Zunächst war es Forschenden wegen der Corona-Maßnahmen auch nicht erlaubt, Klassen in ihren Schulen zu besuchen. Daher wurden die Vorle-



Große Freude bei den ausgezeichneten Mint-Botschaftern.

FOTO: KINDERUNI SAAR

sungen ins Internet verlegt, und die Kinder durften die Professoren und Professorinnen per Videokonferenz interviewen. Auch deswegen hätten sie den Titel Mint-Botschafter 2021 erhalten, erklärt Peschel.

Umso mehr hätten sich die Ausgewählten über die Nachricht gefreut, dass eine digitale Feier mit Grußworten von Bundeskanzlerin Merkel stattfinden soll. Das sei für alle Beteiligten eine Ehre gewe-

sen. Neben dem Team der Kinderuni Saar sind bei der digitalen Feier auch die Dozenten und Dozentinnen der vergangenen Semester anwesend, da auch sie einen großen Beitrag dazu geleistet hätten, dass die Kinderuni zur Mint-Botschafterin erkoren wurde.

Als ehemalige Kinderuni-Studentin wurde stellvertretend für alle Kinder die 13-jährige Edith Maas geehrt, die sich über den Titel freut: „Es wur-

den ja nicht viele Kinder ausgezeichnet.“ O'Neal erklärt, dass das Team sich dazu entschlossen habe, auch die Schülerin zu ehren, weil sie viele Jahre nicht nur als Kinder-Studentin an Vorlesungen teilgenommen habe, sondern auch hinter den Kulissen dabei war und großen Einsatz gezeigt habe. „Sie war uns immer eine große Unterstützung und hat den Titel Mint-Botschafterin des Jahres redlich verdient“, lobt O'Neal.

Ebenso ausgezeichnet wurde Lehrerin Nicole Müller-Bruverius, die das Kinderuni-Seminar leitet. „Ich empfinde es stellvertretend für die Studierenden als große Wertschätzung.“ Ohne Präsenzveranstaltungen sei die Kinderuni eigentlich undenkbar. Doch die Teilnehmer des Seminars hätten große Arbeit geleistet und aufgezeichnete Vorlesungen digital aufgearbeitet, so dass sie auch in der Zeit von Homeschooling verwendet werden konnten. Auch Professor Markus Peschel würdigt die Arbeit seiner Mitarbeiterin: „Nicole hatte eine wichtige Rolle mit der

Verbindung zur Lehre.“ Das Seminar von Müller-Bruverius mit angehenden Lehrkräften stand dem Kinderuni-Team bei der Vorbereitung der digitalen Vorlesungen mit Rat und guten Ideen zur Seite. Die Studierenden arbeiteten unter anderem auch am Quantag-Projekt mit, das Laien die Quanten-Physik näherbringen soll. Daher stand auch das vergangene Semester der Kinderuni unter dem Motto: „Was ist Quanten-Physik?“

Das Engagement aller Preisträger würdigte auch Kanzlerin Merkel in ihren Grußworten an die Botschafter. Die Ausgewählten hätten einen großen Anteil daran, dass die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer erfolgreich seien und so zum Beispiel der Corona-Impfstoff von Biontech-Pfizer in Deutschland entwickelt wurde. „Mint-Bildung ist der Schlüssel für eine erfolgreiche berufliche Zukunft vieler junger Menschen. Mint-Kompetenzen erschließen uns allen ein gutes Stück Zukunft.“

**Produktion dieser Seite:**

Martin Wittenmeier

Manuel Görtz